

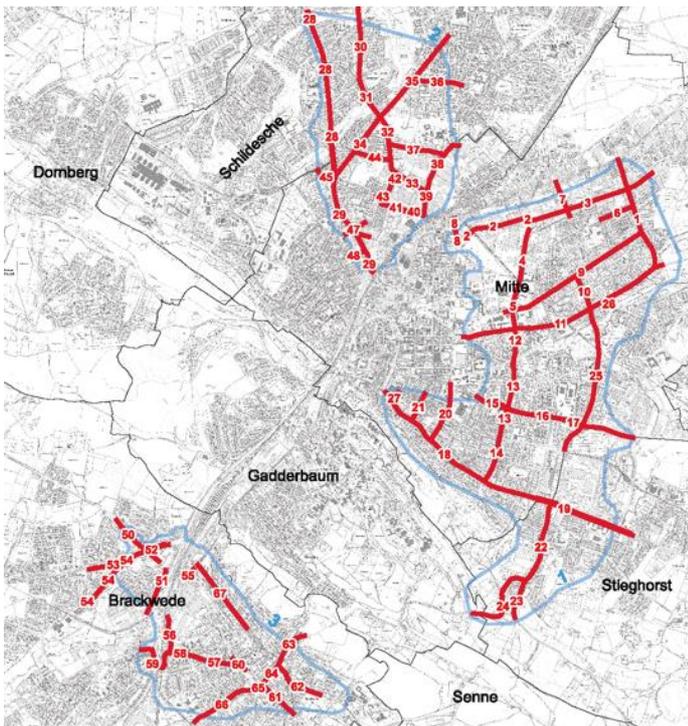
4.7 Handlungsprogramm für mehrfachbelastete Handlungsräume

In drei für eine vertiefende Bearbeitung ausgewählten Handlungsräumen mit den Bezeichnungen „HR-LMK1 (Mitte/Stieghorst) und „HR-LMK2“ (Mitte/Schildesche) und „HR-LMK3“ (Brackwede) besteht hoher Handlungsbedarf. Sie sind durch Straßenverkehrs- und Stadtbahnlärm und Bundesschiennelärm mehrfach hoch belastet. Sie grenzen an die Handlungsräume aus dem dritten Lärmaktionsplan (LAP) an, so dass die Bearbeitung von Lärminderungskonzepten im räumlichen Zusammenhang sinnvoll fortgesetzt wird. Anhand der Rahmenbedingungen vor Ort bieten sich Möglichkeiten, Lärminderungsmaßnahmen in eigener städtischer Zuständigkeit aufgrund der überwiegend kommunalen Baulast oder laufender bzw. beabsichtigter Umgestaltungsvorhaben aufzugreifen. Die Gebiete umfassen zusammen 67 Lärmbrennpunkte (LBP) mit 191 Lärminderungsmaßnahmen; diese sind erfolversprechend zeitlich gestaffelt kombinierbar und daher zur Durchführung im LAP gutachterlich empfohlen worden. Die nur begrenzt verfügbaren finanziellen Mittel können mit der getroffenen Gebietsauswahl gezielt in den zentralen Bereichen mit hohem Problem- bzw. Lärminderungsdruck eingesetzt werden. Außerdem ist das nach wie vor verfolgte Ziel, den motorisierten Individualverkehr (MIV) im Zentrum zu reduzieren (MIV-Konzept) und damit auch Umweltbeeinträchtigungen zu verringern, ein wichtiger Bestandteil der „Bielefelder Mobilitätswende“, so dass sich hieraus innerstädtisch Synergien ergeben können. In den Handlungsräumen sind auch Maßnahmen aus diversen verkehrlichen Konzepten zum Radverkehr, Nahverkehr, zur Geschwindigkeitsreduzierung und/oder zur Fahrbahnsanierung enthalten (nähere Informationen hierzu sind in den Maßnahmensteckbriefen aufgeführt).

Die Handlungsraum-Gebiete sind in der folgenden Karte aus Abbildung 12 zusammen mit den Lärmbrennpunkten dargestellt. Die hellblauen Zahlen 1 für HR-LMK1 und 2 für HR-LMK2 und 3 für HR-LMK3 geben an, um welchen Handlungsraum (HR) bzw. um welches Lärminderungskonzept (LMK) es sich handelt. Die räumliche Lage der Lärmbrennpunkte innerhalb dieser aktuellen Handlungsräume in den Bezirken Mitte, Stieghorst, Schildesche und Brackwede ist am Verlauf der roten Linien erkennbar. Die angegebenen roten Zahlen entsprechen den Nummern der Lärmbrennpunkte, die in den Maßnahmensteckbriefen identisch aufzufinden sind. Dort sind die Maßnahmen für den jeweiligen Lärmbrennpunkt detailliert beschrieben.

Die Bearbeitung weiterer Handlungsräume im vierten LAP ist nicht möglich, da das Aufstellungsverfahren zeitlich angesichts der extern vorgegebenen Fristen und des gegen die Bundesrepublik Deutschland bereits laufenden Vertragsverletzungsverfahrens bis Mitte 2024 mit einem Ratsbeschluss abzuschließen ist. Der zuständige Fachausschuss ist zum Vorgehen und zur Auswahl der Handlungsraumbearbeitung im vierten LAP vorab informiert worden (Drucksachen-Nr. 6963/2020-2025).

Abbildung 12: Lärmbrennpunkte in 3 Handlungsräumen HR-LMK1, HR-LMK2, HR-LMK3



Quelle: LKArgus Kassel GmbH, Gutachten zur Lärmaktionsplanung Runde 4, Kassel 2024

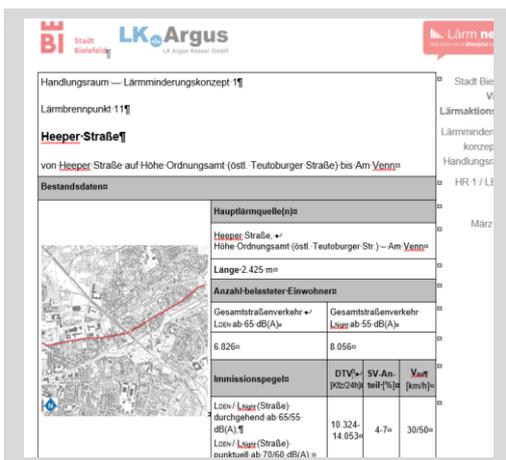
Unter Berücksichtigung der Ergebnisse aus der Öffentlichkeitsbeteiligung (vgl. Kapitel 3) zeigt der vierte Lärmaktionsplan die mit gutachterlicher Unterstützung erarbeiteten Empfehlungen für die Umsetzung von Maßnahmenbündeln an den o.g. Lärmbrennpunkten innerhalb der drei Handlungsräume auf. Hierzu gehören Maßnahmen, wie beispielsweise:

- Begrenzung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit,
- Lärmindernde Fahrbahnerneuerung,
- mögliche Veränderung von Verkehrsverteilungen,
- Verbesserung der ÖPNV-Anbindung, der Verhältnisse für Fußgänger und Stärkung des Radverkehrs,
- Umnutzung von Flächen und Vergrößerung des Abstands zur Lärmquelle,
- Einbau und Erhaltung von Stadtbahngleisen in lärminderndem, glatten Zustand durch schleifen und/oder schmieren oder befeuchten der Gleisoberfläche,
- mögliche Förderung von Lärmschutzfenstern an Straßenabschnitten in kommunaler Baulast.

Dabei ist zu berücksichtigen, dass - wie bereits im dritten LAP - aufgrund der hohen Belastungen an den Lärmbrennpunkten innerhalb der Handlungsräume bewusst auch Maßnahmenkombinationen zur Erzielung einer größtmöglichen Gesamtlärminderung mit in Betracht gezogen werden sollen. Hierbei ist die größtmögliche Minderung des Außenlärms vorrangiges Ziel des LAP.

Die Maßnahmenplanung konzentriert sich ausschließlich auf Lärmbrennpunkte in den ausgewählten Handlungsräumen (vgl. Abbildung 12). Die Vorgehensweise zur Ermittlung der relevanten Straßenabschnitte für die Maßnahmenplanung in den Handlungsräumen des vierten LAP sowie zur Bestandsaufnahme entspricht im Grundsatz der des dritten LAP (dort ausführlich beschrieben).

Für die 67 Lärmbrennpunkte (LBP) enthält der vierte Lärmaktionsplan konkrete kurzfristige Maßnahmen zur Lärminderung und zeigt mittel- bis längerfristige Handlungsmöglichkeiten auf. Dabei ist zu beachten, dass sich bei Maßnahmenkombinationen mit zeitlicher Realisierungsfolge die Einzelmaßnahmen aus den Maßnahmensteckbriefen nicht gegenseitig ausschließen, sondern ergänzen. Für jeden Lärmbrennpunkt in den Handlungsräumen liegt ein entsprechender Maßnahmensteckbrief vor.



Quelle: LKArgus Kassel GmbH, Gutachten zur Lärmaktionsplanung Runde 4, Kassel 2024

Bei den verkehrsbezogenen Maßnahmen (z.B. Fahrbahnerneuerung, Geschwindigkeitsbegrenzung, vgl. auch Kapitel 4.5 und 4.8) handelt es sich um Umsetzungsempfehlungen, für die vor ihrer konkreten Realisierung die Zustimmung der zuständigen Umsetzungsstellen, wie beispielsweise Baulastträger, einzuholen ist oder für die seitens der Stadt eine Realisierung konkret anzuordnen ist (z.B. straßenverkehrsrechtlich).

Die weitergehende Einzelfallprüfung und Umsetzung der im vierten Lärmaktionsplan enthaltenen Durchführungsempfehlungen für Lärminderungsmaßnahmen innerhalb der drei Handlungsräume erfolgt durch die fachrechtlich zuständigen Umsetzungsstellen.

4.7.1 Lärminderungskonzepte für drei Handlungsräume Mitte/Stieghorst, Mitte/Schildesche und Brackwede

Der Handlungsraum mit der Bezeichnung HR-LMK1 (Mitte/Stieghorst) weist eine Mehrfachbelastung mit hohem Handlungsbedarf und ein großes Lärminderungspotenzial auf. Deshalb wurde für diesen Bereich beispielhaft ein Lärminderungskonzept erarbeitet, das folgende 27 Lärmbrennpunkte (LBP) einschließt.

Tabelle 17: Lärmbrennpunkte im Handlungsraum HR-LMK1

LBP-Nr.	Handlungsraum	Straßenname	Von	Bis
1	HR-LMK1	Ziegelstraße	Herforder Straße	Heeper Straße
2	HR-LMK1	Eckendorfer Straße	Eckendorfer Straße	Am Stadtholz
3	HR-LMK1	Eckendorfer Straße	Am Stadtholz	Schuckenbaumer Straße
4	HR-LMK1	Am Stadtholz	Werkering	Wemer-Bock-Straße
5	HR-LMK1	Am Stadtholz	Wemer-Bock-Straße	Bleichstraße
6	HR-LMK1	Petristraße	Finkenstraße	Ziegelstraße
7	HR-LMK1	Feldstraße	Herforder Straße	Finkenbach
8	HR-LMK1	Walther-Rathenau-Straße	Herforder Straße	Eckendorfer Straße
9	HR-LMK1	Bleichstraße	Höhe Haus-Nr. 81	Ziegelstraße
10	HR-LMK1	Lohbreite	Bleichstraße	Heeper Straße
11	HR-LMK1	Heeper Straße	Heeper Straße Höhe Ordnungsamt (östl. Teutoburger Straße)	Am Venn
12	HR-LMK1	Huberstraße	Bleichstraße	Mühlenstraße
13	HR-LMK1	Oststraße/Prießallee	Mühlenstraße	Fritz-Reuter-Straße
14	HR-LMK1	Prießallee	Fritz-Reuter-Straße	Detmolder Straße
15	HR-LMK1	Oelmühlenstraße	Eduard-Windthorst-Straße	Oststraße
16	HR-LMK1	Oldentruper Straße	Oststraße	Höhe Haus-Nr. 84
17	HR-LMK1	Oldentruper Straße	Höhe Haus-Nr. 84	Stralsunder Straße
18	HR-LMK1	Detmolder Straße	Niederwall	Am Ellernkamp
19	HR-LMK1	Detmolder Straße	Am Ellernkamp	Elpke
20	HR-LMK1	Teutoburger Straße	Detmolder Straße	Oelmühlenstraße
21	HR-LMK1	August-Bebel-Straße	Detmolder Straße	Rohrteichstraße
22	HR-LMK1	Osningsstraße	Detmolder Straße	Bodelschwinghstraße
23	HR-LMK1	Osningsstraße	Bodelschwinghstraße	Höhe Haus-Nr. 144

LBP-Nr.	Handlungsraum	Straßenname	Von	Bis
24	HR-LMK1	Bodelschwinghstraße	Osningstraße	Promenade
25	HR-LMK1	Otto-Brenner-Straße	Ehlentruper Weg	Heeper Straße
26	HR-LMK1	Brückenstraße	Heeper Straße	Nachtigallstraße
27	HR-LMK1	Gerichtstraße	Dertmolder Straße	Luisenstraße

Quelle: LKArgus Kassel GmbH, Gutachten zur Lärmaktionsplanung Runde 4, Kassel 2024

Der Handlungsraum mit der Bezeichnung HR-LMK2 (Mitte/Schildesche) weist eine Mehrfachbelastung mit sehr hohem Handlungsbedarf und ein großes Lärminderungspotenzial auf. Deshalb wurde für diesen Bereich beispielhaft ein Lärminderungskonzept erarbeitet, das folgende 22 Lärmbrennpunkte (LBP) einschließt.

Tabelle 18: Lärmbrennpunkte im Handlungsraum HR-LMK2

LBP-Nr.	Handlungsraum	Straßenname	Von	Bis
28	HR-LMK2	Jöllennecker Straße	Schuckertstraße	Apfelstraße
29	HR-LMK2	Jöllennecker Straße	Apfelstraße	Mindener Straße
30	HR-LMK2	Horstheider Weg	Schuckertstraße	Lange Straße
31	HR-LMK2	Sudbrackstraße	Lange Straße	Apfelstraße
32	HR-LMK2	Sudbrackstraße	Apfelstraße	Mielestraße
33	HR-LMK2	Sudbrackstraße	Mielestraße	Schildescher Straße
34	HR-LMK2	Apfelstraße	Jöllennecker Straße	Sudbrackstraße
35	HR-LMK2	Apfelstraße	Sudbrackstraße	Ditfurthstraße
36	HR-LMK2	Deciusstraße	Apfelstraße	Beckhausstraße
37	HR-LMK2	Johanneswerkstraße	Sudbrackstraße	Schildescher Straße
38	HR-LMK2	Schildescher Straße	Beckhausstraße	Sudbrackstraße
39	HR-LMK2	Schildescher Straße	Sudbrackstraße	Ernst-Rein-Straße
40	HR-LMK2	Ernst-Rein-Straße	Schildescher Straße	Rzeszowstraße
41	HR-LMK2	Ernst-Rein-Straße	Rzeszowstraße	Meller Straße
42	HR-LMK2	Meller Straße	Sudbrackstraße	Ernst-Rein-Straße
43	HR-LMK2	Bremer Straße	Meller Straße	Diebrocker Straße
44	HR-LMK2	Bünder Straße	Apfelstraße	Sudbrackstraße
45	HR-LMK2	Albert-Schweitzer-Straße	Jöllennecker Straße	Lauestraße
46	HR-LMK2	Lauestraße	Albert-Schweitzer-Straße	Drögestraße
47	HR-LMK2	Siegfriedstraße	Johanniskirchplatz Höhe Haus-Nr. 63	Schmiedestraße

LBP-Nr.	Handlungsraum	Straßenname	Von	Bis
48	HR-LMK2	Weststraße	Jöllennecker Straße	Schloßhofstraße
49	HR-LMK2	Theodor-Hymnen-Straße	Jöllennecker Straße	Meller Straße

Quelle: LKArgus Kassel GmbH, Gutachten zur Lärmaktionsplanung Runde 4, Kassel 2024

Der Handlungsraum mit der Bezeichnung HR-LMK3 (Brackwede) weist eine Mehrfachbelastung mit sehr hohem Handlungsbedarf und ein großes Lärminderungspotenzial auf. Deshalb wurde für diesen Bereich beispielhaft ein Lärmminderungskonzept erarbeitet, das folgende 18 Lärmbrennpunkte (LBP) einschließt.

Tabelle 19: Lärmbrennpunkte im Handlungsraum HR-LMK3

LBP-Nr.	Handlungsraum	Straßenname	Von	Bis
50	HR-LMK3	Osnabrücker Straße	Niederbreede	Parkplatz Naturbad Brackwede
51	HR-LMK3	Osnabrücker Straße	Höhe Haus-Nr. 47	Rembrandtstraße
52	HR-LMK3	Carl-Severing-Straße	Auffahrt Ostwestfalendamm	Osnabrücker Straße
53	HR-LMK3	Carl-Severing-Straße	Osnabrücker Straße	Borgsen-Allee
54	HR-LMK3	Marienfelder Straße	Carl-Severing-Straße	Arminstraße
55	HR-LMK3	Gütersloher Straße	Höhe Haus-Nr. 7	Gotenstraße
56	HR-LMK3	Am Preßwerk	Gütersloher Straße	Cheruskerstraße
57	HR-LMK3	Cheruskerstraße	Stadtring	Kölner Straße
58	HR-LMK3	Cheruskerstraße	Kölner Straße	Am Preßwerk
59	HR-LMK3	Cheruskerstraße	Am Preßwerk	Auf den Köppen
60	HR-LMK3	Stadtring	Normannenstraße	Krefelder Straße
61	HR-LMK3	Stadtring	Berliner Straße	Windelsbleicher Straße
62	HR-LMK3	Hauptstraße/Brackweder Straße	Bodelschwinghstraße	Leharstraße
63	HR-LMK3	Bodelschwinghstraße (Brackwede)	Hauptstraße	Am Frölenberg
64	HR-LMK3	Berliner Straße	Hauptstraße	Stadtring
65	HR-LMK3	Berliner Straße	Stadtring	Senner Straße
66	HR-LMK3	Berliner Straße	Senner Straße	Südring
67	HR-LMK3	Hauptstraße	Gütersloher Straße	Germanenstraße

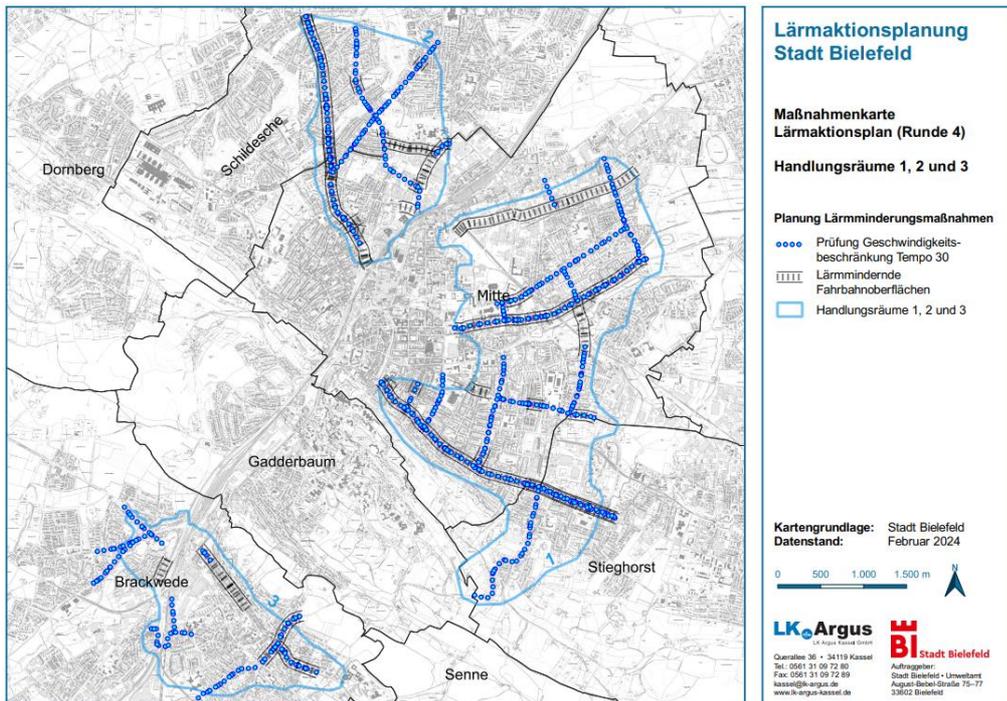
Quelle: LKArgus Kassel GmbH, Gutachten zur Lärmaktionsplanung Runde 4, Kassel 2024

Die für die drei Handlungsräume in den Maßnahmensteckbriefen für jeden der vorgenannten Lärmbrennpunkte aus Anlage 15 vorgeschlagenen kurzfristigen, mittel- und langfristigen Maßnahmen zur Lärminderung sollen sich kombiniert ergänzen und von den Umsetzungsstellen zeitlich gestaffelt realisiert werden. Längerfristig wird auf diese Weise die angestrebte Entlastung für die betroffenen Anwohner so weit wie möglich erhöht.

4.7.2 Maßnahmenkarten für drei Handlungsräume Mitte/Stieghorst, Mitte/Schildesche und Brackwede

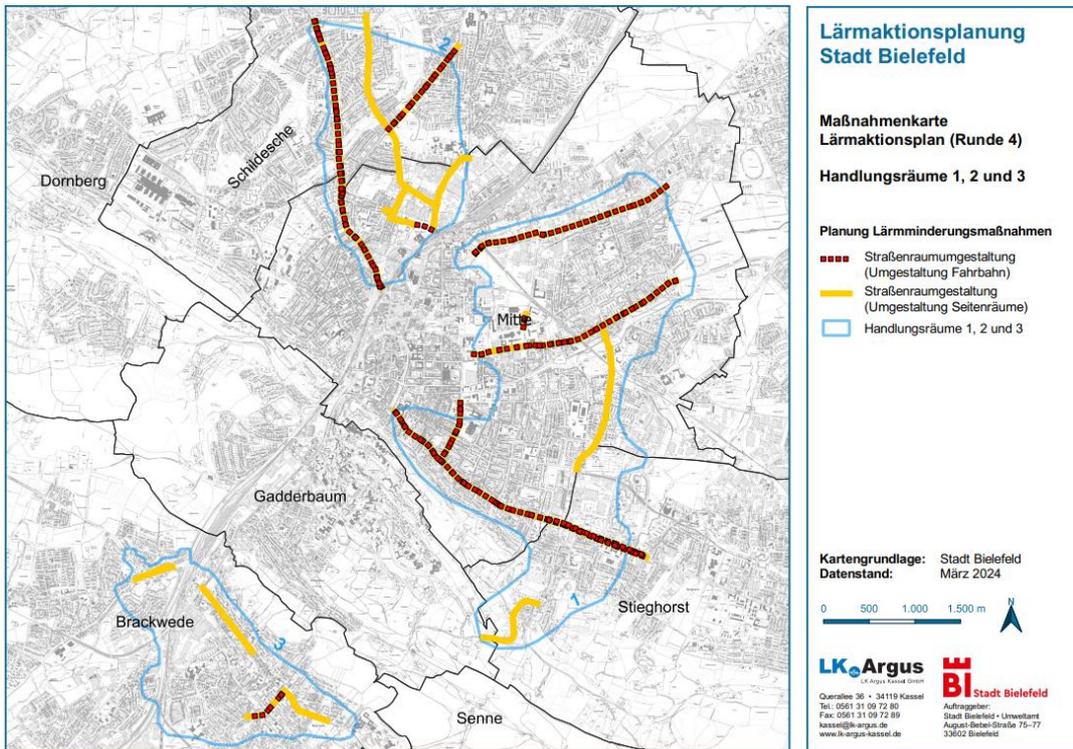
Die Maßnahmenkombinationen für die Handlungsräume mit den Bezeichnungen HR-LMK1 und HR-LMK2 und HR-LMK3 zeigen folgende Karten.

Abbildung 14: Maßnahmenkarte I für die Handlungsräume HR-LMK1, HR-LMK2, HR-LMK3



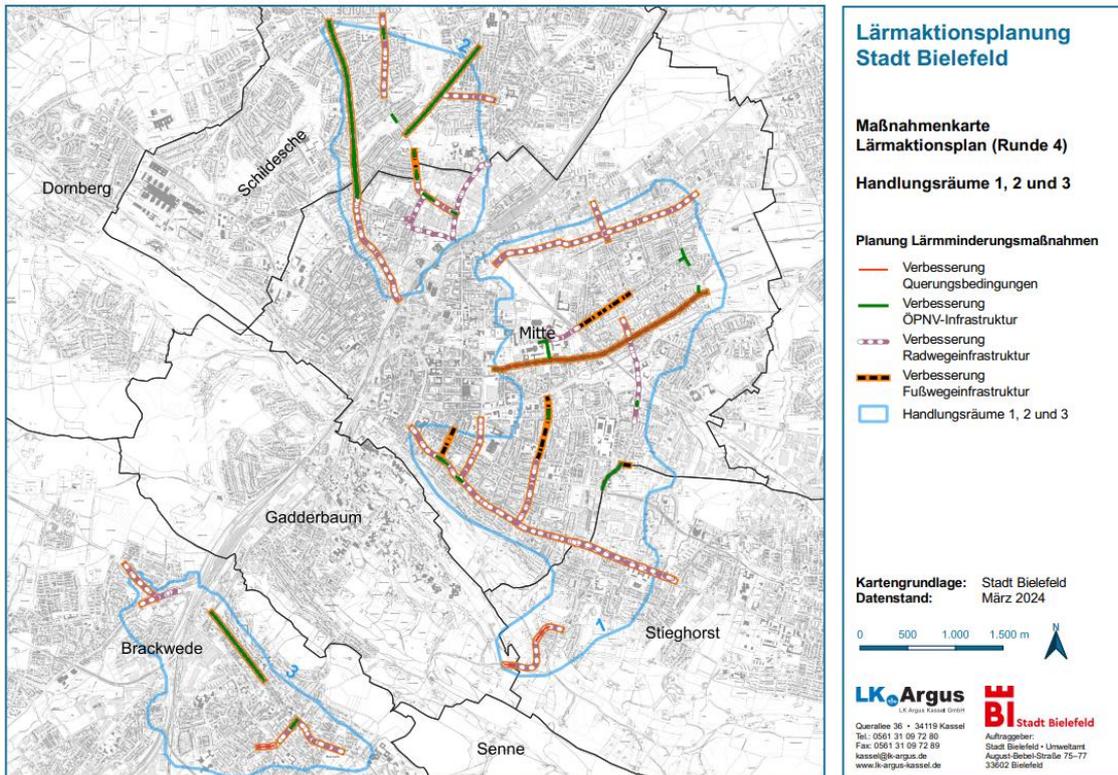
Quelle: LKArgus Kassel GmbH, Gutachten zur Lärmaktionsplanung Runde 4, Kassel 2024

Abbildung 15: Maßnahmenkarte II für die Handlungsräume HR-LMK1, HR-LMK2, HR-LMK3



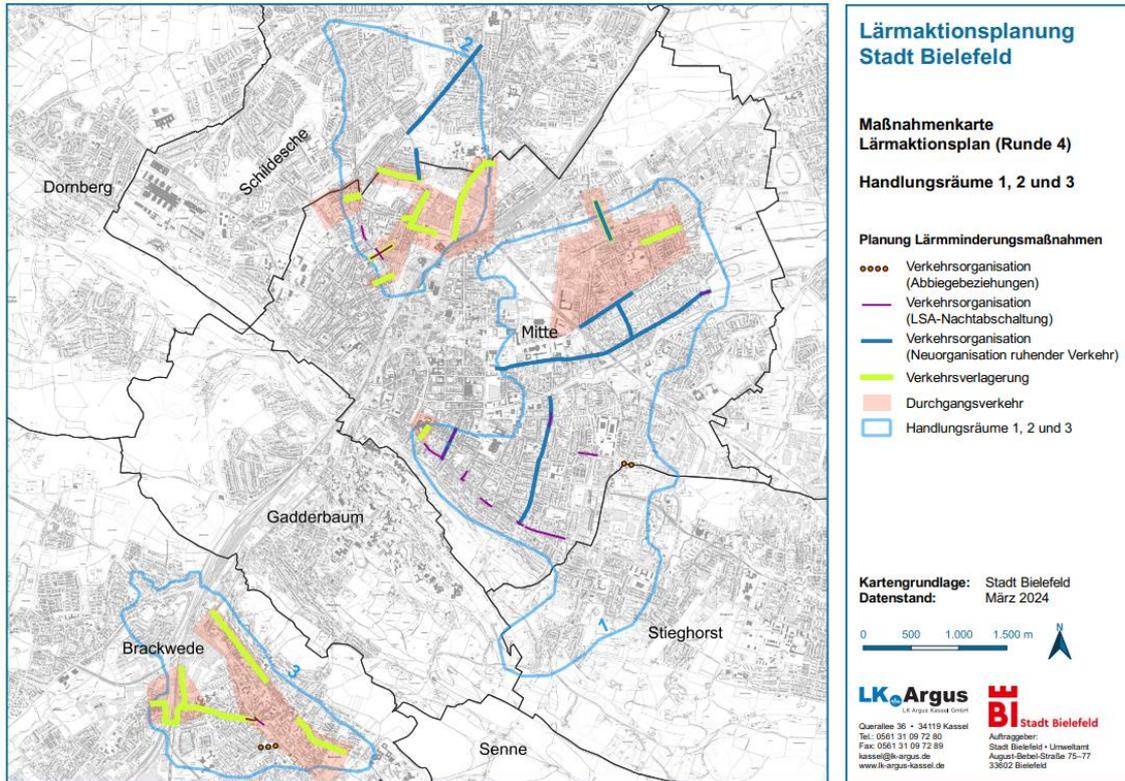
Quelle: LKArgus Kassel GmbH, Gutachten zur Lärmaktionsplanung Runde 4, Kassel 2024

Abbildung 16: Maßnahmenkarte III für die Handlungsräume HR-LMK1, HR-LMK2, HR-LMK3



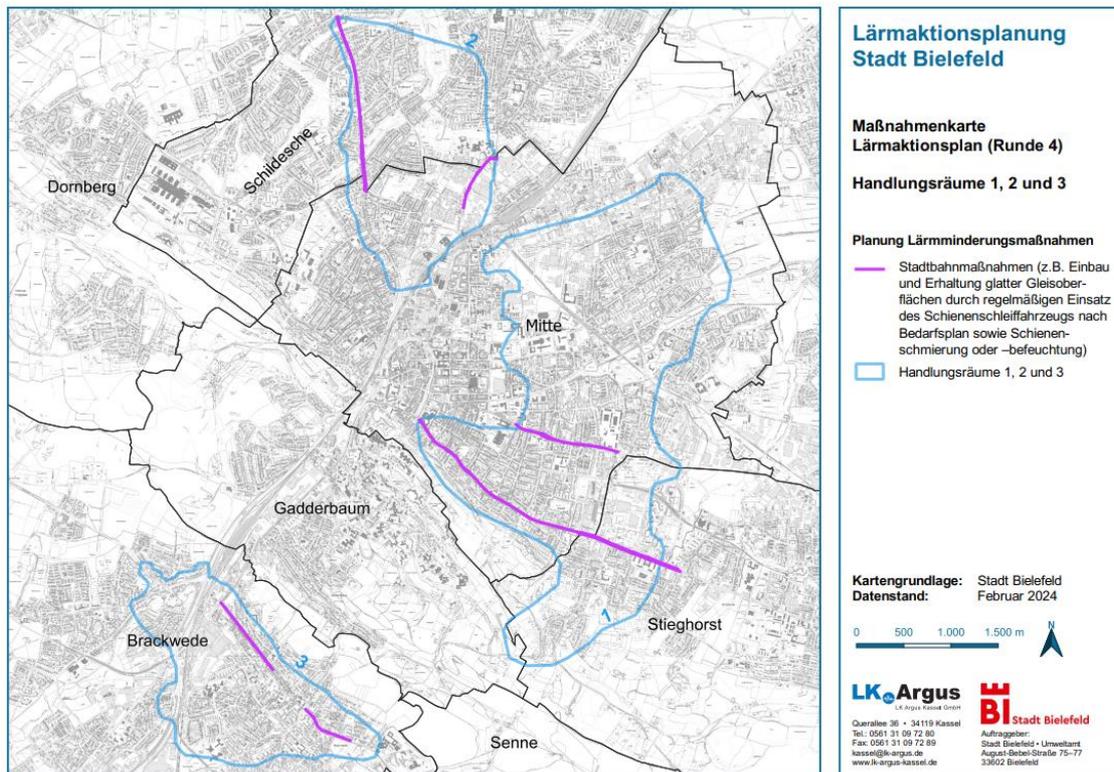
Quelle: LKArgus Kassel GmbH, Gutachten zur Lärmaktionsplanung Runde 4, Kassel 2024

Abbildung 17: Maßnahmenkarte IV für die Handlungsräume HR-LMK1, HR-LMK2, HR-LMK3



Quelle: LKArgus Kassel GmbH, Gutachten zur Lärmaktionsplanung Runde 4, Kassel 2024

Abbildung 18: Maßnahmenkarte V für die Handlungsräume HR-LMK1, HR-LMK2, HR-LMK3



Quelle: LKArgus Kassel GmbH, Gutachten zur Lärmaktionsplanung Runde 4, Kassel 2024

Die Maßnahmenumsetzung aus den Lärminderungskonzepten für die Handlungsräume wird durch die fachrechtlich zuständigen Umsetzungsstellen vorbereitet und durchgeführt.

Die in den Maßnahmensteckbriefen enthaltenen Durchführungsempfehlungen wurden im Planaufstellungsverfahren verwaltungsseitig vorabgestimmt. Die notwendigen Arbeiten der für die Maßnahmenausführung erforderlichen Einzelfallprüfungen werden begonnen, sobald der vierte LAP beschlossen ist. Vor Umsetzung der konkreten Einzelmaßnahmen des vierten LAP werden die betroffenen Bezirke einbezogen. Die jährliche Berichterstattung über die Maßnahmenumsetzung wird im zuständigen Fachausschuss erfolgen.

Der Bezirksvertretung Stieghorst werden gemäß gefasstem Beschluss die einzelnen erforderlichen Detailprüfungen vor Umsetzung der Stieghorster Maßnahmen des vierten LAP durch die fachrechtlich zuständigen Umsetzungsstellen vorgestellt.